

Übergang vom Kindergarten zur Schule

Im dritten Kindergartenjahr ist Ihr Kind Vorschulkind. Durch viele Aktionen wird den Kindern bewusst, dass sie nun „Die Großen“ sind. Dieser Zustand motiviert sie, stärkt ihr Selbstbewusstsein, und es finden neue Lernerfolge statt.

Die Kinder sollen diese Zeit besonders intensiv erleben und sich ohne Angst auf die Schule einstellen. Wir unterstützen diesen Prozess. Wir besuchen die regelmäßig die Sporthalle einer Grundschule für einen Einblick in das Schulleben.



<https://www.bing.com/images/search?q=schull%C3%BDe&FORM=IDRSC2>

Es werden Projekte durchgeführt, wie z.B. die Teilnahme an einem „Erste-Hilfe-Kurs“, der Besuch der Feuerwehr oder der Polizei. Die Projekte sind nicht festgelegt, und die Anzahl ist variabel.

Unsere Vorschulaktivitäten



- ♡ Sorgfältig ausgewähltes Material für intensive Beschäftigung
- ♡ Durch kulturelle und institutionelle Ausflüge stärken wir unter anderem die Selbstwirksamkeit, Kontakte zu knüpfen, in Gruppen zusammen zu arbeiten und im sozialen Gefüge tolerant zu werden
- ♡ Bei kleinen Ausflügen in der Natur spüren wir mit allen Sinnen und lernen dabei spielerisch, erlebnispädagogisch unseren Körper, Pflanzen, Bäume und Tiere wahrzunehmen
Dem natürlichen Bewegungsdrang der Kinder geben wir sowohl drinnen als auch draußen viel Raum und fördern in dem Zusammenhang Eigenwahrnehmung, Sozialverhalten und die Steuerung von Emotionalität
- ♡ Sexualpädagogisches Projekt: Meine Gefühle sind richtig und wichtig – Nein sagen lernen. –
- ♡ „Schlechte Geheimnisse dürfen verraten werden“.
- ♡

Nachhaltigkeit (BNE) Das Ziel unserer Bildung für nachhaltige Entwicklung ist es, allen Beteiligten Fähigkeiten mit auf den Weg zu geben, die es ihnen ermöglichen, aktiv und eigenverantwortlich die Zukunft verantwortlich mit zu gestalten.

Grundsätzlich ist uns wichtig für alle Kinder, aber besonders bei den Vorschulkompetenzen, dass die Kinder eigene Lösungswege finden